

[13089] **Deutsche
Litteraturzeitung.**

Begründet
von Professor Dr. Max Rödiger.
Herausgegeben
von
Dr. August Fresenius
in Berlin.
X. Jahrgang.
Erscheint jeden Sonnabend.
Abonnementspreis vierteljährlich 7 *M.*
Preis der Anzeigen:
Für die gespaltene Petitzeile 20 *g.*

Die neueste Nummer 13 vom 30. März bringt Besprechungen über folgende Werke:

- v. Orelli, Buch Ezechiel und die 12 kleinen Propheten, bespr. von Prof. Nowack, Strassburg.
- Bonwetsch und Seeberg, Thomasius' Dogmengeschichte II 1, bespr. von Prof. Holtzmann, Strassburg.
- Koppelman, Kants Lehre vom kategorischen Imperativ, bespr. von Prof. Ziegler, Strassburg.
- Volck, Lesestücke zur physischen, mathematischen und Verkehrsgeographie, bespr. von Director Matzat, Weilburg a. d. L.
- Strack, Einleitung in den Thalmud, bespr. von Dr. M. Steinschneider, Berlin.
- Brandt, Parodiae epicae graecae et Arcestrati reliquiae, bespr. von Dr. F. Spiro, Berlin.
- Hertz, Jacobs Horaz und seine Freunde, bespr. von Hofrat Prof. Schenkl, Wien.
- Uhl, Unehches bei Neifen, bespr. von Prof. Strauch, Tübingen.
- Hommel, Geschichte Babyloniens und Assyriens, bespr. von Dr. H. Winckler, Berlin.
- Prowe, Finanzverwaltung am Hofe Heinrichs VII, bespr. von Dr. G. Seeliger, München.
- Runge, Courtitz und die Anfänge des Mercure historique et politique, bespr. von Oberlehrer Köcher, Hannover.
- v. Melle, Gustav Heinrich Kirchenpaur, bespr. von Dr. A. Wohlwill, Hamburg.
- Baumgarten, Rundgang durch die Ruinen Athens, bespr. von Prof. Michaelis, Strassburg.
- Mataja, Recht des Schadenersatzes, bespr. von Prof. Endemann, Bonn.
- Hermann, Physiologie, bespr. von Prof. Zuntz, Berlin.
- Marshall, Tiefsee, bespr. von Prof. Krümmel, Kiel.
- Schmoller, Zur Litteraturgeschichte der Stats- und Socialwissenschaften, bespr. von Prof. Gumplowicz, Graz.
- Kriegsgeschichtliche Einzelschriften 8. 9, bespr. von S.
- Zeise, Aus dem Leben und den Erinnerungen eines norddeutschen Poeten, bespr. von Dr. Schüddekopf, Wolfenbüttel.
- Mitteilungen, u. a. Vorlesungen zu Freiburg, Kiel, Zürich.

Alle Bestellungen, Korrespondenzen und Büchersendungen an die *Redaktion*, wie an mich, erbitte ich

nur nach Berlin,
nicht Stuttgart.
W. Spemann in Berlin.

[13092]

Zur Versendung gelangte
als „Fortsetzung“:
**Post- und Eisenbahnkarte
des
Deutschen Reiches**

bearbeitet im
Kursbureau des Reichs-Postamts.

20 Blätter. Massstab 1:450,000
und zwar:

- Blatt I (Wilhelmshafen).
- Blatt VII (Bremen-Hannover-Magdeburg).

Einzelpreis pr. Blatt kol. 2 *M* 25 *g* ord.,
1 *M* 50 *g* bar.

Subskriptionspreis pr. Blatt kol. 2 *M* ord.,
1 *M* 34 *g* bar.

Blatt VI (Rheinland) gelangt Mitte
April zur Ausgabe.

Bei dieser Gelegenheit teilen wir allen Abnehmern des ganzen Kartenwerkes mit, dass seitens des Reichs-Postamtes Vorkehrungen getroffen worden sind, welche es ermöglichen, die noch restierenden 7 resp. 8 Blätter bis Oktober d. J. fertigzustellen.

Die Karte wird also sicher bis zu genanntem Termin vollständig vorliegen.

Hochachtend
Berlin, 25. März 1889.

Berliner Lith. Institut
Julius Moser.

Barnak & Lehmann in Dresden.

[12962]

In unserm Verlag erschien:

Auszug
aus den
im Königreiche Sachsen geltenden
Gesetzen und Verordnungen
enthaltend
**die von den Polizeiorganen zu
beachtenden Bestimmungen.**

Herausgegeben
vom
Geh. Reg.-Rath von Bosse.
12 Bogen in Taschenformat.
Preis 1 *M* 50 *g* ord., 1 *M* 15 *g* netto,
1 *M* und 11/10 bar.

Das Buch wurde vom Kgl. S. Ministerium des Innern für sämtliche vom Staate angeordneten Gensdarmen angeschafft und wird ebenso auch von allen andern mit der Polizeiaufsicht betrauten Staats- wie Gemeindebehörden, bei Vorlage, angekauft werden. Wir bitten, dasselbe allen Kreis- und Amtshauptmannschaften, Stadt- und Landgemeinden, Gemeindevorständen und allen Exekutivbeamten zu empfehlen.
Wir bitten zu verlangen.

[13997] Soeben erschien, wurde jedoch nur auf Verlangen verandt:

Geschichte
der
**Königlich Preussischen
Fahnen und Standarten**
seit dem Jahre 1807.

Bearbeitet
vom **Königlichen Kriegsministerium.**
2 Bände. Mit 16 Tafeln in Farbendruck.
Geheftet: 24 *M* ord., 18 *M* netto;
in zwei Halbfranzbänden: 30 *M* ord.,
23 *M* 50 *g* netto.

Bibliotheken, Historiker, wie überhaupt Freunde vaterländischer Geschichte werden willige Abnehmer dieses einzig dastehenden Werkes sein; in der Königlich Preussischen Armee hat das Königliche Kriegsministerium eine Subskription zu einem Vorzugspreise veranlaßt, welche jetzt geschlossen ist, so daß der oben genannte Preis allgemein gilt.
Berlin, 25. März 1889.

G. E. Mittler & Sohn.

[13090] Soeben erschien:

Plan der Stadt Wiesbaden.

Maassstab: 1:10000.
Gez. von Stadtgeometer **J. Bornhofen.**
Preis 50 *g* ord., 38 *g* no.
Ich kann nur bar liefern.
Wiesbaden. Chr. Limbarth.